



2. Frauen und Juniorinnen: Rückblick & Vorschau

Frauen-Rheinlandliga: SG Fidei 2015 - SG 99 Andernach II 4:2 (2:0)

Die vier Siege während der Erfolgsserie der Bäckerfrauen-Reserve endete – vielleicht nicht ganz unerwartet – beim Spitzenreiter der höchsten Verbandsklasse auf dem Rasenplatz in Schleidweiler. Gegen den zielsicheren Gastgeber, der im Schnitt fast fünf Treffer pro Partie erzielt hat, hielt die SG 99 wacker mit, lag aber zur Pause nach einem Doppelschlag von Angelina Kön mit 0:2 im Rückstand. Christina Rosen (49.) baute nach Wiederanpfiff den Vorsprung für den Tabellenführer aus, Laureen Ackermann stellte auf der Gegenseite den alten Abstand wieder her (59.). Mit dem verwandelten Foulelfmeter durch Lisa Wagner (64.) – in der Saison 2016/17 auch mal ein halbes Jahr für Andernach im Einsatz – war das Spiel entschieden, Anne Bauer betrieb zwei Minuten vor dem Abpfiff noch ein wenig Ergebniskosmetik. Im sich anschließenden Wortgefecht sah die Andernacherin Elena Noll die allerdings bedeutungslose Gelb-Rote Karte.

Im nun folgenden Heimspiel gegen den SV Ellingen (Sa., 13. April, um 19.30 Uhr auf dem Stadion-Kunstrasenplatz) wird sie mit dabei sein, ihr gelangen beim 2:1-Hinspielsieg beide Treffer für die SG 99. Wiederholung erwünscht...

SG 99 Andernach: Danaé Besic – Mareike Dietzler, Desiree Hennig (75. Laura Wermann), Laureen Ackermann, Anne Bauer, Sarah Klyta, Hannah Jülich (75. Lara Schönborn), Anette Klyta, Jessica Huntscha, Elena Noll, Hannah Ackermann.

B-Juniorinnen-Regionalliga Südwest: SG 99 Andernach - 1. FFC 08 Niederkirchen 3:0 (2:0)

„Das war die beste erste Halbzeit der Saison. Die Spielerinnen hatten Spaß und ließen Ball und Gegner laufen“, so bilanzierte Trainer Thomas Meyer den fünften Pflichtspielsieg seiner Schützlinge in Folge. Sein Team übernahm von Beginn an das Kommando und diktierte durch Hannah Meyer und Chiara Hahn im Zentrum das Spielgeschehen. Erstere konnte durch ein schönes Zuspiel ihre Mitspielerin Pia Foehrmann in Szene setzen, die in der 13. Spielminute das 1:0 für ihre Farben erzielte. Drei Minuten später netzte Elena Vucic durch einen zentralen Schuss aus 15 Metern zum 2:0-Pausenstand ein.

In der zweiten Halbzeit ließen die Bäckerfrauen ein wenig nach. So war es Torhüterin Katrin Weyand vorbehalten, mit einer tollen Parade den Anschlusstreffer für Niederkirchen zu verhindern. In der vorletzten Minute eroberte Lara Orlik in der gegnerischen Hälfte den Ball, passte auf Rinesa Alija, die an der Torhüterin vorbei zum 3:0-Endstand einschob. Durch den Sieg konnte sich die Andernacher U17 bis auf einen Punkt an den Tabellenvierten 1. FC Saarbrücken II heranschieben. Am Sonntag, 14. April, kommt es um 13 Uhr zum direkten Duell mit dem Nachwuchs aus Saarbrücken auf dem Kunstrasenplatz in Eschringen. Die Mannschaft wird bereits am Samstag die Reise ins Saarland antreten und in der Sportschule des saarländischen Fußballverbandes übernachten.

SG 99 Andernach: Katrin Weyand – Carolin Becker, Lena Zschiesche, Rinesa Alija, Chiara Hahn (38. Jana Engels), Elina Zweigle (75. Julia Härchen), Hannah Meyer, Pia Foehrmann (69. Lara Orlik), Sophie Friedemann, Elena Vucic (72. Aleksandra Wroblewska), Aleyna Akayoglu.

B-Juniorinnen-Bezirksliga Ost/Mitte: MSG Eifelhöhe Leienkaul 9er - SG 99 Andernach II 9er 2:3 (0:3)

Am Ende wurde es trotz klarer Pausenführung noch eine Zitterpartie für die Bäckerfrauen beim Tabellenschlusslicht. Dabei hatte das Spiel für die Gäste aus Andernach auf dem Rasenplatz in Gevenich gut begonnen. Das Team von Trainerin Corinna Baulig fand gut ins Spiel und ging bereits in der 7. Minute durch Lena Adams, nach Hereingabe von Hannah Sauerborn, verdient mit 1:0 in Führung. Nach schöner Vorarbeit von Hannah Müller

legte wiederum Lena Adams (15.) mit ihrem zweiten Saisontor nach. Die B2-Juniorinnen hatten das Spiel scheinbar im Griff und erspielten sich mehr und mehr Torchancen, was schließlich zur beruhigenden 3:0-Pausenführung durch die eingewechselte Elisa Kaspers in der 30. Minute führte. Der Gastgeber aus Leienkaul kam in Halbzeit eins lediglich zu zwei guten Torchancen, die aber nicht verwertet werden konnten.

Wer nun dachte, dass das Spiel ein Selbstläufer für die Bäcker Mädchen würde, sah sich getäuscht. Nach der Pause fanden die Mädels aus Andernach nicht mehr in ihr starkes Spiel zurück, sodass schließlich Meike Lauxen das 3:1 (50.) für ihre MSG markieren konnte. Dieser Treffer brachte das SG-Team um Kapitänin Hannah Müller ein wenig aus der Bahn.

Leienkaul erhöhte nun zunehmend den Druck und erspielte sich gute Möglichkeiten. Folglich konnte Hannah Schmitt auf 3:2 (72.) verkürzen. In der Schlussphase wurde es eine Zitterpartie, immer wieder drängte die MSG auf den Ausgleich. Zwei Minuten vor Abpfiff gab es die große Chance zum Ausgleich, die aber durch eine tolle Parade der SG-Torhüterin Julia Kohns vereitelt werden konnte.

Mit dem erkämpften Sieg im Rücken tritt die SG 99 am Samstag, 27. April, um 10.30 Uhr auf dem Kunstrasenplatz im Andernacher Stadion gegen den punktgleichen Tabellennachbarn JSG Immendorf an.

SG 99 Andernach: Julia Kohns - Sarah Becker (74. Noelle Retzmann), Hannah Sauerborn (25. Dielleza Ljatifi), Lena Adams (34. Hanna Füller), Hannah Müller, Aleyna Akayoglu, Angelina Heuser (24. Elisa Kaspers), Greta Kohlhaas, Samantha Rommersbach (19. Maresa Welker).

D-Juniorinnen-Kreisklasse: SG 99 Andernach - TV Krufft 3:0 (0:0)

Die auf Wunsch des Gegners auf Dienstagabend verlegte Partie begann für die Bäcker Mädchen erwartet schwer gegen einen auf die Defensive ausgerichteten Gast aus Krufft. Trotz vieler Angriffsbemühungen konnten in der ersten Halbzeit kaum Torchancen herausgespielt werden. Immer wieder schlugen die Krufferinnen den Ball weit aus der Gefahrenzone, sodass die SG 99 ihr Spiel kaum aufziehen konnte.

In der Halbzeitpause stellte Trainer Christian Hamm seine Mannschaft um und versuchte somit, den Druck über die Außenbahnen zu erhöhen. Dieser taktische Schachzug sollte sich auch auszahlen. Sein Team kam fortan besser ins Spiel und ging schnell durch Lorena Bechere (31.) und Kapitänin Anouk Stüwe (33.) verdient in Führung. Nach schöner Vorarbeit von Joulina Masberg, die sich über Außen durchsetzte und ihre Mitspielerin mustergültig bediente, konnte die eingewechselte Una Markovic (49.) zum 3:0-Endstand einnetzen. Nach Abpfiff schlussfolgerte Trainer Christian Hamm: „Es war ein schwieriges Spiel aufgrund der defensiven Haltung von Krufft. Die Mädels haben geduldig gespielt und versucht, spielerisch Lücken zu finden.“

Weiter geht es für das Team bereits am Sonntag, 14. April um 12 Uhr mit dem Auswärtsspiel beim TuS Oberwinter.

SG 99 Andernach: Alice Tyssencko - Anouk Stüwe, Hanna Zschiesche, Thuy Vi Nguyen, Annika Oster, Joulina Masberg, Lorena Bechere, Melike Damar, Lakeisha Mensing, Patricia Gebauer, Una Markovic, Daniela Göres.
Texte von **Jana Sebastian**